

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Gesundheitsausschuss
am 22.06.2004**

Rathaus, Raum 304 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden

<u>Vorsitz :</u>	Stv. Kopp (SPD)
Anwesende Ausschussmitglieder:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Tagesordnung:	siehe Anlage 3
Veröffentlichung:	siehe Anlage 4
<u>Beginn:</u> 17:03 Uhr	<u>Ende:</u> 17:32 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der

Drucksachenlisten	(Nr. DL 03/04)	(Drucksachenband 90)
	(Nr. DL18/04)	(Drucksachenband 94)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigelegt.

Die Sitzung ist gemäß § 80a der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Tagesordnung

0032 **Tagesordnung**

einstimmig

0033 **04-V-53-0706**

Feinstaub- und Stickstoffdioxid-Messwerte; medizinische Stellungnahme

*Dr. Wendel (Gesundheitsamt) berichtet, dass die Vorlage das Ergebnis einer Arbeitsgruppe des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit sei. Die aufgrund der vorgenommenen Messungen getroffenen medizinischen Aussagen enthielten aber noch Unsicherheiten, da auf diesem Gebiet noch Forschungsbedarf bestehe. **Stv. Gaedeke (BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN)** schlägt eine ergänzende Beschlussfassung vor mit dem der Ausschuss den Magistrat bittet, zeitnah ein Konzept zu entwickeln, dass die Halbierung der Feinstaubpartikel bis zum Jahre 2010 vorsieht. **Stv. Oschmann (CDU)** hält nichts von Festlegungen zum jetzigen Zeitpunkt und möchte die weiteren Messergebnisse ab 1.1.2005 abwarten. **Stv. Reiss (CDU)** schlägt als Ergänzung des Beschlusses einen Appell an die Stadtplanung vor, mit dem diese aufgefordert wird bei zukünftigen Planungsvorhaben vorhandene Frischluftschneisen und Kaltluftgebiete zu erhalten. **Stv. Kopp (SPD)** schlägt vor, dass sich die Fraktionen bis zur nächsten Sitzung auf eine einvernehmliche Formulierung eines Appells verständigen.*

einstimmig

0034 **03-F-03-0059**

Extreme Mittelkürzungen des Landes Hessen
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.09.2003 -

einstimmig

0035 **04-F-03-0050**

Lebensmittelüberwachung in Wiesbaden
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 14.6.2004 -

einstimmig

0036 **04-F-02-0049**

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Gesundheitsausschuss am 22.06.2004

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Gesundheitsschutz an Computer-Arbeitsplätzen
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 15.6.2004 -
einstimmig

0037 **Verschiedenes**

Anlagen

Wiesbaden, 15. Juli 2004

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Kopp

Weinert